

*Geschichten*

*aus der*

*www.storyzone.org*



[Zurück zum ersten Teil](#)

~~~ Korrigierte und editierte Neuveröffentlichung ~~~

Lena sitzt im Wohnzimmer. Berni, der Bernhardiner liegt neben ihr, während Schäferhund Jacky und die beiden Airedale-Terrier Max und Moritz durchs Zimmer toben. „Toll so ein Leben als Hundesitterin“, denkt Lena und schaut den Rüden beim Toben zu.

Da hört Lena, dass sich die Haustüre öffnet und ruft Mareike und ihrer Schwester Jessica entgegen: „Ihr seid aber pünktlich!“ Lena lässt die vier Hunde weiter machen und geht in ihr Zimmer, in dem Mareike und Jessica schon eifrig etwas vorbereiten. Mareike hat ihre Filmkamera mitgebracht, samt Stativ und beginnt diese aufzubauen. Während Jessica ein paar Päckchen Schokolade und dann drei Tops aus der großen Einkaufstüte holt. Lena sieht zu. Mareike stellt Kamera und Stativ so, dass sie das Bett von Lena in voller Größe filmen kann. Derweil verteilt Jessica die Tops. Mareike bekommt ein weißes, Lena ein rosanes und sie selbst das hellblaue.

„Habe ich extra für uns gemacht!“ verkündet sie stolz, während alle die Tops auffalten. Auf jedem Top steht in schwarzen Lettern „I LOVE DOGGY SEX“. Jetzt teilt Jessi die farbig passenden Strings und Kniestrümpfe zu den jeweiligen Tops aus. (Mareike weiß, Lena rosa, sie selbst natürlich hellblau.) Alle ziehen sich aus und ziehen Strings, Söckchen und Tops an.

Während Mareike die Kamera testet, besorgt Lena noch einige Dinge aus der Küche und Jessi führt derweil Berni Bernhardiner in Lenas Bett. Mareike drückt REC und es geht los:

Die drei Süßen sitzen mit Berni in Lenas Bett. Jessi und Lena drehen ihn auf Rücken drehen, und beginnen seinen Penis steif zu wichsen, beginnt Mareike den Bernhardiner zu küssen. Sie schlabbert seine Zunge ab. Hin und wieder schauen die Mädels zur laufenden Kamera und lächeln ins Bild. Es dauert nicht lange und der Bernhardinerpimmel steht wie eine Eins. Die drei entledigen sich ihrer Strings und Jessica macht sich als erste startklar, den Bernhardiner zu reiten. Sie hockt sich über Berni, steckt sich den steifen großen Hundepimmel in die Muschi und reitet fickend auf dem Hund. Jessica fletscht die Zähne und stöhnt willig in Richtung Kamera. Nun steigt sie ab und lutscht am Rüdenpimmel. Lena ist dran. Lustvoll stöhnt Lena, als sie wippend auf dem Rüden reitet und sich der feuchte Pimmel wieder und wieder, samt Knoten in sie bohrt. Jedes Mal wenn der Knoten sich durch ihre engen Schamlippen presst, hat sie das Gefühle, das eine ganze Faust in sie dringt. Wieder und wieder wippt sie und stöhnt leidenschaftlich. Mareike geht neben dem auf dem Rücken liegenden Bernhardiner auf allen Vieren in Stellung. Nachdem Lena absteigt, hilft Jessi Berni beim Aufstieg auf Mareike. Bernies Hundepimmel findet sogleich die feuchte Fotze von Mareike und munter fickt Berni los. Wilde Schreie von Mareike untermalen dieses Bild zusätzlich.

Während nun Mareike Berni abwirft und sich zusammen mit Jessi unter den Hund legt um seinen Pimmel zu lecken, stellt Lena im Vordergrund des Bettes, gut für die Kamera sichtbar, drei Sektgläser auf den Boden.

Sie hockt sich über das erste Sektglas und füllt ihren Urin ein. Auch die anderen beiden Sektgläser werden im Nu von ihr mit ihrem gelben Pipi gefüllt, während die andern beiden weiter dem Bernhardiner am Pimmel rumspielen. Lena ruft die anderen zwei herbei und sie setzten sich auf die Bettkante zu den auf dem Boden stehenden Sektgläsern. Lena reicht den Beiden je eines, sie prostern sich zu und trinken alle drei Lenas warmes Pipi. Da steht Mareike auf und streckt der Kamera ihren Hintern raus und stützt sich mit beiden Händen auf das Bett. Lena rollt ihren Schreibtischstuhl herbei und setzt sich, zur Kamera schauend neben die am Bett lehrende Mareike. Jessica hat derweil in den Schokoladeneinkäufen herumsortiert und kommt wieder. Jessi holt eine Tuppereschüssel mit bereits ausgepackten Amicellis herbei, kniet sich hinter die angelehnt stehende

Mareike und die Plastikschaale samt Inhalt vor sich. Behutsam nimmt Jessi ein Amicelli heraus und steckt es Mareike in den Po. Mehrmals schiebt sie es rein und zieht es heraus, dann reicht sie es Lena, die es nimmt und vor laufender Kamera genussvoll zerbeißt und isst. Wieder nimmt Jessica ein Amicelli und nachdem sie es erneut in Mareikes Arschloch verschwinden ließ und es wieder zum Vorschein holt, isst es Lena erneut. Diesmal nimmt Jessica gleich vier Amicellis und steckt sie nacheinander in Mareikes Poöffnung und gibt sie danach als Bündel weiter zu Lena, die alle vier Amicellis sogleich im Mund verschwinden lässt. Während Lena noch genussvoll kaut holt Jessica eine zweite Tupperschüssel, in der sich Schokobons (Schokobonbons) befinden. Nacheinander steckt Jessi sieben Stück davon in Mareikes Arschloch. Nun kniet sich Lena hinter Mareike und öffnet ihren Mund. Mareike beginnt eins nach dem anderen aus sich heraus zu pressen und diese purzeln in Lenas gierigen Mund. Lena schmatzt und kaut vergnügt.

In dieser Zeit geht Jessi zu Berni, mit einem Messbecher. Sie beginnt den Bernhardiner zu wischen und nicht lange braucht sie, als sich weiße Hundewichse in den Messbecher ergießt.

Mareike geht in die Knie und legt ihren Kopf auf den Boden und greift hinter sich, zu ihrem bezaubernden Hintern. Sie bohrt mehrere Finger in ihr Arschloch und zieht die Rosette weit auseinander. (Man hätte bequem eine Wasserflasche darin abstellen können. □)

Nun hockt sich Lena breitbeinig, zu Mareikes Hintern schauend über Mareikes Kopf. Als wolle sie sich auf deren Hinterkopf setzen. Lena greift ebenfalls in Mareikes Arschloch und während deren Finger weichen, hält Lena weiter die Rosette gedehnt auseinander. Jetzt ist Jessica gefragt. Sie gießt mehr als die Hälfte der Hundewichse aus dem Messbecher in Mareikes breites Arschloch und lehrt einige Schokolinsen aus einer dritten Tupperschüssel hinzu und beginnt mit einem silbernen Suppenlöffel alles umzurühren. Nun löffelt sie das Hundewichse-Schokolinsen-Gemisch aus Mareikes weitem Arschloch und beginnt damit, die geile Lena zu füttern. Genussvoll frisst Lena, immer zur Kamera blickend das ominöse Mahl, das ihr zauberhaft mundet. Als es ausgelöffelt ist, beginnt Jessica in Mareikes Arschloch zu pissen und schüttet danach die restliche Hundewichse aus dem Messbecher dazu und rührt es erneut mit dem Löffel um und beginnt abermals Lena mit der Mixtur aus Pisse und Wichse zu füttern. Auch dieses mundet Lena bravourös, es scheint so, als könne Lena gar nicht genug davon bekommen. Und nachdem Jessi ausgelöffelt hat, beginnt Lena mit der Zunge das Arschloch von Mareike auszulecken. Nun begeben sich alle drei auf alle Viere und bilden ein Dreieck. Lena mit ihrem Kopf an Mareikes Hintern, Mareike mit ihrem Kopf an Jessis Hintern und Jessi wiederum mit ihrem Kopf an Lenas Hintern. Fast gleichzeitig beginnen sie, sich gegenseitig, mit ihren liebestollen Zungen die Arschlöcher zu lecken, dass es eine Freude macht, zu zusehen.

Doch nun sollte es anders weitergehen.

Während Mareike noch an Lenas Arschloch herum leckt, bringt Jessica den Bernhardiner ins Wohnzimmer und holt Jacky Schäferhund und die beiden Airedale-Terrier Max und Moritz ins Zimmer. Alle drei Mädels gehen ins Bett und knien sich zur Kamera blickend hin. Jacky besteigt Mareike und rammelte ihr Möse, während die beiden Terrier liebesdurstig auf den Rücken der beiden Schwestern springen um diese zu ficken. So nimmt die Orgie ihren Lauf. Willig stöhnen die geilen Mädchen unter den schnell und hart fickenden Rüden, die ihre großen Pimmel in die feuchten Fotzen der Gören hämmern. Immer wilder und hemmungsloser wird das sodomitische Treiben im Zimmer und aus dem lustvollen Stöhnen werden hemmungslose Schreie, die das gesamte Haus zum Erbeben bringen. Diese beherzten Schreie stacheln die Rüden nur noch mehr an, die liebeshungrigen Mädchen noch doller zu ficken. Wie wollüstige Sexmaschinen ficken die Hunden ihre Frauchen, bis einer nach dem anderen heftigst in sie spritzt.

Doch Lena, Jessica und Mareike wollen mehr! Jessica holt die Kamera vom Stativ um hautnah

mitzufilmen.

Mareike dirigiert die beiden Terrierrüden auf den Boden und wichst ihre steifen Pimmel, während Lena auf der anderen Seite der beiden in die Knie geht, um die Terrierpimmel abwechselnd zu blasen, während Jacky sie von hinten besteigt und seinen Rüdenpimmel in ihr Arschloch wuchtet.

Erregt hockt sich Mareike über Max und lässt ihn, unter Jessis Großaufnahme, mit seinem Hundepenis tief in ihre Muschi eindringen. Lena sabbert derweil am Pimmel von Moritz herum, während Jacky sie immer noch unerbittlich in ihr kleines geiles Arschloch rammelt.

Nun geht Mareike hinter dem fickenden Jacky auf die Knie und hält seinen peitschenden Schwanz zur Seite um nun ihre Zunge in sein Arschloch zu stecken. Schnell holt sie noch die übrigen Amicelli und schiebt sie in Jackys Arschloch, zieht sie heraus und isst sie mit gigantischer Leidenschaft auf. Dann geht Mareike zurück zu den beiden Terrierhunden und dirigiert Moritz mit seinen Vorderpfoten auf Lenas Rücken, damit er sie mit seinem Pimmel in den Mund ficken kann. Erneut begibt sich Mareike auf allen Vieren hinter Jacky, um mit ihrer Zunge sein Arschloch zu liebkosen, während Max nun von hinten auf Mareike aufsteigt und sie ebenfalls in den Arsch fickt. Jessica filmt alles. Sie filmt wie der Rüdenpimmel von Moritz zuckt und er das weiße Hundesperma in Lenas Mund spritzt. Die Wichse läuft ihr nur so aus den Mundwinkeln und rachhulig schluckt sie was sie schlucken kann.

Auch Mareike merkt, wie der fickende Max auf ihr unruhiger wird. So gleich ist sie auf den Beinen und bugsiert Max auf den fickenden Schäferhund Jacky. Mit der Hand dirigiert sie den Terrierpimmel von Max in Jackys Arschloch, bevor Max seine Wichse in dessen Arsch schießt.

Nun filmt Jessi in Großaufnahme wie die geile Schlampe Mareike mit ihrer Zunge genussvoll die Hundewichse aus Jackys Hundearschloch schlemmt, während dieser immer noch die stöhnende Lena fickt.

Nun hechelt Jacky auf und ersehnt das Ende. Mareike bugsiert den Schäferhund nun auf den Terrier Max und dirigiert erneut den Hundepimmel ins Hundearschloch, und Jacky spritzt in Max. Die errötete Lena beginnt nun mit der Zunge das Hundesperma aus dem Terrierarschloch zu trinken, während Jessi weiter filmt.

Lena schlemmt und schluckt unverdrossen, sie saugt die letzten Wichstropfen aus dem Arsch von Max. Mareike steht hinter Lena und zieht den Kniestrumpf ihres linken Fußes aus und stellt ihn auf Lenas Po. Sie beginnt den Fuß durch Lenas Poschlitz zu ziehen, wieder und wieder. Lena ist auf den Knien und legt den Kopf auf den Boden. Mit beiden Händen greift sie nach ihrem Hintern und mit beiden Händen zieht sie ihr Arschloch auseinander. Mareike beginnt ihre Zehen und ein Teil des Fußes in Lenas Arschloch zu stecken, die nun aufgestützt, auf allen Vieren da hockt.

Hin und her rotiert Mareikes Fuß in der engen Rosette von Lenalein, während diese jubelnd Stöhnschreie ausstößt. Jessica stellt die Kamera aufs Stativ, aber so, dass die ganze Szenerie im Bilde ist, dann holt sie Berni wieder. Immer heftiger werden die Kicks von Mareike und Lena schreit lauter und wilder. Laut schreiend kommt es Lena endlich, die sich danach sofort aufs Bett stürzt.

Nun steigt Mareike aufs Bett und beginnt einen warmen Pipiregen auf Lena zu ergießen. Sie pisst Lena auf das mit Hundewichse verschmierte Top und über ihre Haare und das komplette Gesicht. Auch Jessica eilt nun herbei und beide pissen lustern lächelnd auf die erschöpfte Lena nieder. Die sich vor lauter Pisse nicht retten kann. Gleich zwei Pissstrahlen plätschern warm auf sie nieder, Sie öffnet den Mund und Jessi pisst hinein, während Mareike beginnt auf ihr Fotze zu pissen. Auch aus Lenas Fotze ergießt sich ein gelber Bach und versickert in ihrem Bett. Mareike lässt die letzten

Tropfen auf sie fallen, während Jessi beherzt auf Lenas geschlossene Augen pisst. Nun klettert Berni aufs Bett und lässt eine Hundepiss-Welle über Lenas Top schwallen. Schon jetzt trieft Lena von Kopf bis Fuß in warmem Urin.

Danach klettern die beiden Terrier und Jacky aufs Bett. Jessi und Mareike dirigieren die Hunde ein wenig und als sie die Beine heben, erlebt Lena einen weiteren gigantischen Hundeurin-Schauer. Drei Hunde pissen ihr gleichzeitig ins Gesicht. Sie reißt den Mund weit auf :-0 um so viel Pisse wie möglich schlucken zu können. Wild züngelt sie mit herausgestreckter Zunge, den warmen Hundeurin, der auf sie plätschert. Jessi hat die Kamera erneut vor sich und filmt das gesamte Piss-Spektakel aus nächster Nähe. Die Hunde beenden abrupt ihr Pisserei und hüpfen vom Bett. Jetzt beginnt Mareike die nasse, vollgepisste Lena sauber zu lecken. Voller Lust sammelt sie die Pisse mit der Zunge von Lenas Körper und Top. Nun nähert sich Mareike Lenas Gesicht. Lena hat immer noch Rüdenpisse im Mund und spuckt Mareike eine ganze Ladung ins Gesicht. Beide lachen.

Jessi hat unterdessen die Kamera wieder aufs Stativ gestellt und kommt ebenso ins Bett dazu, um munter mit zu schlecken.

Alle drei Mädels suhlen sich im Pisse-durchdrängten Bett. Sie liebkosen einander, lutschen Pisse von Lenas Körper. Lena zieht ihr Top aus und Mareike holt die Sektgläser vom Anfang erneut. Sie wringt das Top über den drei Gläsern aus. Munter prosten sie sich erneut vor der Kamera zu und trinken ihre Gläser aus. Sie winken zur Kamera: „Tschüß!“

Und Jessi macht die Kamera aus.

Doch nun wird es Zeit alles wieder zu säubern und alle freuen sich schon darauf diesen geilen Sodomie-Film gemeinsam anzuschauen!!!

[Weiter zum nächsten Teil](#)